

**Zeitschrift:** Schweizerische pädagogische Zeitschrift  
**Band:** 35 (1925)  
**Heft:** 12

**Artikel:** Bunte Ecke  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-788585>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 06.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Diebsjungen“ (Verlag Orell Füssli, Zürich) von Fr. Josy Priems in Zürich stammt (s. Novemberheft S. 335).

**Umlegkalender.** (Eing.) Einen praktischen Umlegkalender zur Notierung wichtiger Termine bringt die bekannte Firma F. Soenneken in den Handel. Die Tageszahlen sind gross und deutlich, jedes Blatt hat Monatsübersichten und einen grossen Notizraum. In billiger Ausführung Fr. 3.50.

\* \* \* \* \* **B U N T E E C K E** \* \* \* \* \*

**Der rechte Lehrer.**

Und eine Lust ist's, wie er alles weckt  
und stärkt und neu belebt um sich herum,  
wie jede Kraft sich ausspricht, jede Gabe  
gleich deutlicher sich wird in seiner Nähe!  
Jedwedem zieht er seine Kraft hervor,  
die eigentümliche, und zieht sie gross,  
lässt jeden ganz das bleiben, was er ist.

*Friedr. Schiller.*

**Aphorismen.**

„Mir ist alles verhasst, was mich bloss belehrt, ohne meine Tätigkeit zu vermehren oder unmittelbar zu beleben.“  
*Goethe.*

„Wir haben das Mittel gefunden, die reine Liebe zum Lernen anzuzünden, dies: die unmittelbare Selbsttätigkeit des Zöglings anzuregen und diese zur Grundlage aller Erkenntnis zu machen.“

*Fichte.*

„Ein Schulmeister könnte etwas Herrliches über Physiognomik schreiben.“  
*Wilh. Heins.*

„Wer auf die Sitten wirken will, muss seine Sätze zur Religion machen. Alles andere, was die besten Schriftsteller sagen, geht zu einem Ohr hinein und zum andern wieder heraus.“  
*Wilh. Heins.*

„Der Fehler aller unserer hohen und niedern Schulen ist das Zerstückeln der Wissenschaften; frühmorgens um neun Uhr dies, um zehn Uhr das, um elf Uhr jenes usw. Dadurch kann nichts ganz in einem Zug in die Seele kommen. Jeder geh in sich selbst zurück, wie er das, worin er Meister ist, gelernt hat, er wird finden, wahrlich nicht so.“  
*Wilh. Heins.*

\* \* \* **B Ü C H E R B E S P R E C H U N G E N** \* \* \*

**Woytinsky, W.** *Die Welt in Zahlen.* Populäre Darstellung der Ergebnisse der Forschung auf allen Gebieten der Statistik. In 7 Büchern. Berlin, Rudolf Mosse. Jeder Band 25 Mk.

Der erste Band dieses epochemachenden und interessanten Werkes bringt ein überaus reiches und wertvolles Material über die physikalischen Verhältnisse der Erde, über die Bevölkerung, Bevölkerungsbewegung, Wanderungen, Städte, Volksreichtum und Reichumsverteilung. Der zweite, bis jetzt vorliegende Band behandelt die Arbeitsverhältnisse der ganzen Welt, die Grösse und Zusammensetzung der Arbeiterklasse, Frauen-